



## Vulnerabilitätsfaktoren bei **Hitzebelastung**

Sowohl das Ausmaß der Hitzeeinwirkung auf Menschen als auch deren Anfälligkeit wird durch physische, psychische, soziodemographische, sozial-ökonomische, soziokulturelle, umweltbedingte und verhaltensbezogene Faktoren beeinflusst.

### **Physische und psychische Vulnerabilitätsfaktoren**

Ein erhöhtes Erkrankungs- und Sterberisiko bei Hitzebelastung tragen Personen mit einer oder mehreren Vorerkrankungen bzw. -belastungen<sup>1</sup>.

#### ➤ **Kardiovaskuläre Erkrankungen**

- Hypertonie
- Ischämische Herzerkrankungen
- Perikarditis
- Endokarditis
- Myokarditis
- Herzrhythmusstörungen

#### ➤ **Zerebrovaskuläre Erkrankungen und Gefäßerkrankungen**

- Ischämischer Insult/ intrazerebrale Hämorrhagie
- Spätfolgen von zerebrovaskulären Ereignissen
- Arteriosklerose

#### ➤ **Endokrine Erkrankungen**

- Diabetes mellitus (insb. bei nicht insulinpflichtigen Diabetikern)
- etwaige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushalts mit Auswirkung auf den Blutzuckerspiegel
- Diabetische Polyneuropathie reduziert möglicherweise die Schwitzfunktion

---

<sup>1</sup> [http://www.ajpmonline.org/article/S0749-3797\(99\)00025-2/fulltext](http://www.ajpmonline.org/article/S0749-3797(99)00025-2/fulltext)



## ➤ **Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes**

- Chronische Erkrankungen der Leber, Leberzirrhose

## ➤ **Erkrankungen der Atemwege und der Lunge**

Zur direkten Hitzeeinwirkung kommt die Belastung durch bodennahe Ozon, welches bei Hitzewellen vermehrt gebildet wird, hinzu. Die Ozonbelastung begünstigt das Entstehen von akuten respiratorischen Erkrankungen

- Pneumonie
- Lungenemphysem
- Erhöhte Vulnerabilität bei COPD (Chronisch obstruktive Lungenerkrankung)<sup>2</sup>

## ➤ **Erkrankungen des zentralen Nervensystems (ZNS)**

- Epilepsie
- Morbus Parkinson
- Alzheimer Demenz

## ➤ **Nierenerkrankungen**

- Nephritis
- Nephrotisches Syndrom
- Nephrolithiasis
- Niereninsuffizienz

## ➤ **Psychische Erkrankungen**

## ➤ **Krebserkrankungen**

## ➤ **Pflegebedürftigkeit**

---

<sup>2</sup> <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16966084>



## ➤ **Einnahme von Medikamenten und Drogen**

Medikamente können die Körpertemperatur und den Elektrolythaushalt des Körpers beeinflussen. Besondere Achtsamkeit ist geboten bei:

- Diuretika (Entwässerungsmittel)
- Sedativa (Beruhigungsmittel), Antidepressiva, Schlafmittel
- Betarezeptorenblocker (Blutdruck senkende Substanzen)
- alle die Aufmerksamkeit einschränkende Substanzen

## **Soziodemografische und sozioökonomische Vulnerabilitätsfaktoren**

Die kumulierte Wirkung der Belastung durch mehrere Faktoren gleichzeitig erhöht das Risiko entsprechend; besonders bei alleinstehenden Menschen.

- ältere Menschen über 65 Jahren und Kinder unter 5 Jahren
- Ökonomische Situation
- Verfügbarkeit sozialer Ressourcen – Alleinleben bzw. soziale Isolation
- Art der Berufstätigkeit
- Häufigkeit der Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen kann ein Indikator sein (bspw. oftmalige Krankenhauseinweisungen, Inanspruchnahme von Essensbringdiensten, ...)

**Zivilcourage und Aufmerksamkeit Nachbarn und anderen Mitmenschen gegenüber ist während Hitzewellen besonders wichtig!**